

RECHTSCHREIBUNG (von 27.04. bis 03.05.)

- Mache die folgenden Übungen, höre dir die unteren sechs Diktate an, schreibe die Texte auf und schicke mir die ausgefüllten Arbeitsblätter und die Diktate (spätestens bis 03.05.) per E-Mail zu: alja_zec@hotmail.com

GETRENNT ODER ZUSAMMENSCHREIBEN

R133

185

Verwandle den Satz im Perfekt (Vergangenheit) bzw. Präsens (Gegenwart) jeweils in die andere Zeitform!

- Das ist mir aufgefallen: ▶ *Das fällt mir auf.*
Da gehst du bestimmt hin: ▶ *Da bist du bestimmt hingegangen.*

1. Keiner ist heuer durchgefallen:
2. Er hat das Lied ins Deutsche übersetzt:
3. Es tut uns sehr leid:
4. Da ist wirklich alles kopfgestanden:
5. Noch ist keiner heimgegangen:
6. Jeder nimmt an dem Fest teil:

R136

186

Bilde aus den Adverbien und den Verben die richtige trennbare Zusammensetzung und setze sie richtig in die Sätze unten ein:

abhandeln, beiseite, überein, überhand, vonstatten, zugute, zunichte, zuteil machen, kommen, kommen, kommen, nehmen, legen, gehen, werden

1. Du musst jetzt den Gameboy *beiseitelegen* und endlich deine Spaghetti essen!
2. Der Wohnungsumzug konnte bestens, da so viele Freunde mithalfen.
3. Ich glaube, mir ist mein Portmonee !
4. Wir sind in der Konferenz darin, dass wir in Zukunft mehr zusammenarbeiten wollen.
5. Warum ist mir solche hohe Ehre ?
6. „Wenn das Schummeln bei Schularbeiten, kann ich für nichts mehr garantieren!“, krächzte der Lehrer verzweifelt.
7. Der Dauerregen hat unsere Hoffnung auf eine lustige Wanderwoche bald
8. Weil der Reinerlös dem Kinderheim, spende ich gern mehr.

R137

187

Setze die richtige Verbindung mit „sein“ ein!

da sein – fertig sein – los sein – vonnöten sein – vorbei sein –
vorhanden sein – zufrieden sein – zumute sein

1. Wie immer wird bei der Organisation des Balls jede helfende Hand
....., wir brauchen jeden Helfer!
2. Du kannst mit deiner Leistung wirklich
3. Vergiss nicht, das muss bis zur nächsten Woche!
4. Im Einkaufscenter wird Samstagnachmittag viel
5. Ich werde immer für dich, meine Liebste!
6. Morgen werden bestimmt keine Gratisbälle mehr
7. Keine Sorge, in 36 Stunden wird schon alles!
8. Wie wird ihm jetzt im Krankenhaus wohl?

R139

188

Verbindungen mit „bleiben“ und „lassen“. Schreibe zusammen, wo eine übertragene Bedeutung vorliegt!

bleiben lassen – fahren lassen – fallen lassen – hängen bleiben –
liegen bleiben – stecken bleiben

1. Du kannst doch nicht einfach auf dem Boden!
2. Du darfst dieses Tablett nicht!
3. Bei dieser Überschrift kann ein Leser leicht
4. Sie hat ihn mit seinem neuen Cabrio einfach wieder nach Hause
..... .
5. Willst du ewig in der Kindheit?
6. Du solltest diesen Blödsinn lieber!

R140
-142

189

Schreibungen von Adjektiv und Verb. Finde die fünf falschen!

scharf würzen – glatt streichen – lauwarmmachen – schmutzigmachen –
warmstellen – blau streichen – grünstreichen – klein schneiden –
bewusstlos schlagen – himmelblaustreichen – schachmatt setzen –
ganz kleinschneiden – dingfest machen – kaputtmachen – leer essen –
kaltstellen – kälterstellen

R143
-144
190

Setze richtig ein.

1. Der See ist kalt wie Eis. Ich hüpfte nicht in den See.
2. Die Schutzschilder sind gegen Hitze beständig. Wo sind die Schutzschilder produziert worden?
3. Sie strahlte vor Freude. Hast du ihr Gesicht gesehen?
4. Diese Pauschale deckt alle Kosten. Heuer wird erstmals diese Pauschale verrechnet werden.
5. Er hatte mehrere Jahre lang Freude an diesem Hobby. Die Freude an diesem Hobby gab ihm viel Kraft.
6. Diese Sitzung ist nicht öffentlich. Die Ergebnisse dieser Sitzung unterliegen dem Amtsgeheimnis.

R143
191

Finde die drei falschen Schreibungen!

höllischheiß – eiskalt – bitterernst – halbstaatlich – dunkelblau –
superklug – nass kalt – riesengroß – superschnell – taubstumm –
aalglatt – Nerven stark

R145
192

Bilde entweder das Partizip 1 oder das Partizip 2 und stelle es als Beifügung vor das Nomen. Schreibe zusammen, wo es zulässig ist!

1. allein erziehen: eine *alleinerziehende Mutter*
2. jährlich stattfinden: die Feiern
3. Erdöl fördern: die Länder
4. großen Gewinn bringen: die Anlage
5. eng schneiden: das Kleid
6. selbst backen: die Kekse
7. langsam vortragen: das Gedicht
8. Not leiden: das Volk

R146
-147
193

Setze richtig ein.

1. Das Problem ist aber ein (schwer/wiegendes).
2. Diese Schokopralinen schmecken einfach
(verführerisch/leicht).
3. Nehmen Sie in den nächsten Wochen nur
(leicht/verdaulich) Speisen zu sich.
4. Die Bürgerinitiative kann an der
(nicht/öffentlichen) Sitzung leider nicht teilnehmen.
5. Zum Glück war nur ein (sehr/leicht/verletzt)
Kater zu beklagen.
6. Sie hatte ihm die Eier wie immer (weich/kochen).

R148
194

Setze eine zulässige Schreibung ein!

1. (auf/Grund) der präzisen Ermittlung konnte
der Täter bald überführt werden.
2. Wer will, kann auch (zu/Fuß) kommen.
3. Du solltest (an/statt) ständiger Klagen lieber
selbst tätig werden.
4. Er stellt damit die ganze Expedition (in/Frage).
5. Ja, ist er denn ganz (von/Sinnen)?
6. Unseren Informationen (zu/Folge) ist sie
noch im Lande.

R150
195

Schreibe folgende Zahlen in Buchstaben:

- 3498:
- 2 824000:
- 1/2000000stel Teil:
- 9,35:

R151
-153

196

Setze die Wörter mit *wie*, *so* und *zu* richtig ein!

1. Ich weiß nicht, (*wie/lange*) ich noch bleiben kann.
2. Es ist alles gut, (*so/lange*) du wild bist.
3. Wir bleiben (*so/lange*), bis uns das Geld ausgeht.
4. Hier ist kein Auto, (*so/weit*) das Auge reicht.
5. Du kannst haben, (*so/viel*) du willst.
6. (*So/viel*) ich weiß, ist er Ski fahren in den Bergen.
7. Sie lief die Strecke durch, (*so/dass*) sie völlig außer Atem ankam.
8. Du wirst (*allzu/bald*) sehen, was ich damit gemeint habe.

R154
-156

197

Setze richtig ein.

1. Kann mir (*irgend/jemand*) helfen?
2. Und das war also ihre (*so/genannte*) Gastfreundlichkeit?
3. Aber (*irgend/einer*) von euch muss doch den Hahn aufgedreht haben!
4. Wir klopfen noch (*ein/paar/Mal*).

198

Setze *seit dem/seitdem*, *nach dem/nachdem*, *in dem/indem* richtig ein!

1. Sie an dieser Lasche ziehen, aktivieren Sie den Schirm.
2. du gestern gegangen warst, erschien wütend der Nachbar.
3. Das Stück, Julia mitspielte, war sehr unterhaltsam.
4. Brunch gab es ein kleines Kammerkonzert.
5. der Greißler zugesperrt hat, fahren wir mit dem Auto in den Supermarkt, man fast alles kaufen kann.
6. letzten Hochwasser steht der Keller leer.

A41

Trennbare oder untrennbare Verbzusammensetzungen? Setze richtig ein. Beachte: Bei trennbaren Zusammensetzungen schiebt sich das *zu* in die Mitte (zB *einzubrechen*, aber *zu erbrechen*).

1. Es wird empfohlen, eigene Golfschuhe (*anziehen*).
2. Die Idee, den Text in vier Sprachen (*übersetzen*), ist gut.
3. Sie stürzte in die Klasse, ohne die Türe (*zumachen*).
4. Dein Einsatz ist jedenfalls (*anerkennen*).
5. Ich plane mich fürs Wochenende (*verabreden*).
6. In seinem Ehrgeiz kam der Stürmer nicht auf den Gedanken, den Ball (*abspielen*).
7. Es ist nicht immer möglich, ein Auge (*zudrücken*).
8. Sie ging daran, die Bananen (*zerdrücken*).
9. Ich habe hier Blumen für Fräulein B. (*abgeben*).



Beliebte Verbindungen: Gib acht/Acht!

Verbindungen mit „acht“, „halt“ und „maß“ können getrennt oder zusammengeschrieben werden: *achtgeben/Acht geben*, *haltmachen/Halt machen*, *maßhalten/Maß halten*

A42

Setze die Verbindungen von unten richtig ein! Schreibe auch die jeweils andere Schreibvariante auf!

achtgeben, Halt machen, zu Tage bringen, instand setzen,
zumute sein, zu Leide tun

1. Glaub mir, er kann keiner Fliege etwas !
2. Wir werden heuer den alten Gartenschuppen wieder
3. Dir jetzt bestimmt ganz furchtbar
4. Die Befragung witzige Details
5. Die Kinder lernen spielerisch, im Verkehr besonders
6. Ohne, legte er die Strecke in Rekordzeit zurück.
Acht geben,

A43**Zusammen oder getrennt? Setze richtig ein!**

1. Wir haben uns (*furchtbar/langweilen*)!
2. Kannst du das noch einmal (*wieder/holen*)?
3. Er möchte den Nachbarn für ihre Hilfe feierlich
(*Dank/sagen*).
4. Gib mir einfach Bescheid, wenn du (*fertig/sein*).
5. Du musst zuerst mit diesem Zimmer
(*vorlieb/nehmen*).
6. Wir werden nicht (*umhin/kommen*), ihm ein
Moped zu kaufen.
7. Am Flohmarkt kann jeder seinen Ramsch
(*feil/bieten*).
8. Er schaffte es wieder, sich beim Spielen
(*schmutzig/machen*).
9. Sie musste da etwas (*richtig/stellen*) in seinem
Bericht.
10. Die Einsatzkräfte konnten den Täter bald
(*dingfest/machen*).
11. Wir werden dich sicher nicht (*hängen/lassen*)!
12. Du wirst viele nette Leute (*kennen/lernen*).

A44**Erkenne die acht falschen Schreibungen!**

angsterfüllt – selbstsicher – röstfrisch – einfach – zumerstenmal –
irgend wo – bitterkalt – wehklagend – herunter gefallen –
schwerstbehindert – redselig – ultra lang – allgemeingütig –
überauserfreulich – nicht öffentlich – Herren Schuhe – Ichsucht –
solange – den Strom abwärts – garkein – zuschulden kommen lassen –
soviel wiemöglich – außer Stande sein – zu Gunsten

GROß- UND KLEINSCHREIBUNG

A1

GROSS ODER KLEIN? Kreise die Buchstaben ein, die großzuschreiben sind!

| |
|--|
| 1. SCHON VON ANFANG AN BEOBACHTETE ER ALLES GANZ GENAU. |
| 2. SIE KAM GESTERN NICHT MEHR ZUM LESEN IHRER E-MAILS. |
| 3. EIN JEDER IM ZELT KONNTE EIN LEISES RASCHELN VERNEHMEN. |
| 4. BIS VOR KURZEM WAREN SIE MIR SEHR SYMPATHISCH, HERR TAFF. |
| 5. ICH FRAGE NOCH EINMAL: „WIE KANN SO ETWAS PASSIEREN?“ |
| 6. DANN LAS JUTTA VOLL FREUDE: „U3 SPIELEN SAMSTAGS IN STEYR!“ |
| 7. DIE BEIDEN WAREN VON ALLEN LÄUFERINNEN AM SCHNELLSTEN. |
| 8. DURCH SCHNELLES HANDELN HAT SCHON MANCHER VIEL GEHOLFEN. |
| 9. DER ANLASS MEINES KOMMENS IST EIN AUSGESPROCHEN SCHÖNER. |
| 10. SKIFAHREN IST VON ALLEN WINTERSPORTARTEN DIE BELIEBTESTE. |

A2

GROSSSCHREIBUNG ODER NICHT? Setze das in Klammer gesetzte Wort richtig ein!

Das Skirennen wurde (MANGELS) Schnee abgesagt. – In diesem (FALL) wollen die (EINEN) den (ANDEREN) nur (ANGST) machen. – Die (GUTE) dachte von (MORGENS) bis (ABENDS) nur an (ESSEN). – Ich danke (IHNEN) für (IHRE) Hilfe, liebe Kollegin! – Mirjam trifft mit (IHREN) Bemerkungen immer ins (SCHWARZE)! – Das (SCHÖNE) war, dass wir damit auch etwas (GUTES) getan haben. – Das ewige (HIN) und (HER) nervte sie. – Ihm war zum (WEINEN) (ZU/MUTE). – Kann ich etwas zu (TRINKEN) haben? – Von den Kleidern gefällt mir das (ROTE) am (BESTEN). – Das (GLATTE) an diesem Stein begeisterte Elias. – Stürmisch (KLOPFEN) ist nur in Notfällen erlaubt, ohne (KLOPFEN) die Tür aufzureißen, gilt immer als (UNHÖFLICH). – Sie störte das laute (SPIELEN) der Kinder nicht.

A3**Schreibe die Wünsche in Schreibschrift auf!**

1. AUF DEM SCHILD STAND: *HERZLICH WILLKOMMEN!*
2. DAS MACHT IHR BESTIMMT GUT!
3. ICH HALTE DIR GANZ FEST DIE DAUMEN!
4. NUR DAS BESTE FÜR DICH!
5. ALLES GUTE IM NEUEN JAHR!
6. IHR MÖGET VIEL GUTES ERLEBEN DÜRFEN!

A4**Streiche den falschen Buchstaben durch!**

1. Ich dachte zum ersten m/Mal an die b/Beiden.
2. Seit l/Langem schon träumte sie von einem b/Besuch im Tiergarten.
3. Die t/Tiroler Berge haben ihr am m/Meisten bedeutet.
4. Beim Finale laufen die u/Unsrigen in w/Weiß ein.
5. Damit haben s/Sie sich wohl etwas geirrt, mein l/Lieber!
6. Wir z/Zwei wollen noch eine v/Viertel Stunde warten.
7. Jede e/Einzelne von ihnen hatte genug für h/Heute.
8. Personen über a/Achtzig sollten das k/Klettern lieber lassen.
9. Im a/Allgemeinen finde ich so etwas m/Mies!
10. Ein j/Jeder hofft, er könnte der n/Nächste sein.

A5**Setze das Wort richtig ein!**

1. Er kam erst um (VIERTEL) nach fünf.
2. Es war ein schöner Abend (GESTERN).
3. Im (ÜBRIGEN) bin ich hier ganz deiner Meinung.
4. Peter hatte ja schon (VERSCHIEDENES) erlebt.
5. Ihr kommt erst um (DREI VIERTEL ACHT)?
6. Beim letzten (MAL) war es noch aufregender!
7. Komm heute früher nach (HAUSE)!
8. Frische Fische gibt es immer nur (FREITAGS).

DIKTATE

Getrennt- und Zusammenschreibung

<http://www.diktat-truhe.de/mp3/die-welle-und-das-meer.mp3>

<http://www.diktat-truhe.de/mp3/schiffbruch.mp3>

Groß- und Kleinschreibung

<http://www.diktat-truhe.de/mp3/die-liste.mp3>

<http://www.diktat-truhe.de/mp3/das-sprachsystem.mp3>

S-Laute

<http://www.diktat-truhe.de/mp3/ein-unangenehmes-problem.mp3>

<http://www.diktat-truhe.de/mp3/der-unbesorgte-hund.mp3>